



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten **Thomas Kreuzer, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alexander König, Tobias Reiß, Tanja Schorer-Dremel, Jürgen Baumgärtner, Petra Guttenberger, Dr. Franz Rieger, Josef Zellmeier, Martin Bachhuber, Alex Dorow, Hans Herold, Johannes Hintersberger, Michael Hofmann, Dr. Gerhard Hopp, Dr. Marcel Huber, Dr. Martin Huber, Jochen Kohler, Harald Kühn, Alfred Sauter, Ulrike Scharf, Josef Schmid, Angelika Schorer, Thorsten Schwab, Karl Straub, Walter Taubeneder, Steffen Vogel, Martin Wagle, Ernst Weidenbusch, Georg Winter** und **Fraktion (CSU)**,

Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Gerald Pittner, Hans Friedl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Drs. 18/4341

Wohnungseigentum weiter fördern – Mietwucher verhindern

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich weiterhin auf Bundesebene für die Privilegierung des Ersterwerbs einer selbstgenutzten Wohnimmobilie bei der Grunderwerbsteuer über einen Freibetrag einzusetzen.

Darüber hinaus wird die Staatsregierung aufgefordert, sich für bessere steuerliche Rahmenbedingungen für den privaten Wohnungsbau stark zu machen, insbesondere für die Wiedereinführung einer degressiven Abschreibung bei Wohnneubauten. In diesem Zusammenhang spricht sich der Landtag klar gegen einen generellen Mietendeckel aus und begrüßt den Entschluss der Staatsregierung, sich auf Bundesebene für eine stärkere Bekämpfung von Mietwucher einzusetzen.

Die Präsidentin

I.V.

Dr. Wolfgang Heubisch

VI. Vizepräsident